



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Halbjahresbericht zum 30. September 2024 VR Sachsen Global Union

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
VR Sachsen Global Union	5
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	12

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April bis 30. September 2024). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 30. September 2024.

Wachstumssorgen führen zu ersten Zinssenkungen

In den USA setzte sich zunächst der Trend zu höheren Renditen fort. Über den Erwartungen liegende Wirtschafts- sowie bestenfalls noch stagnierende Inflationsdaten hatten die Erwartungen an mögliche Zinssenkungen durch die US-Notenbank weiter nach hinten verschoben. Gerade der so wichtige US-Verbraucher zeigte sich weiterhin ausgabefreudig. Ab Mai trübten sich die Konjunkturdaten dann jedoch sukzessive ein und auch der Inflationsdruck nahm etwas ab. Die US-Wirtschaft befindet sich zwar noch in einer robusten Verfassung, in den letzten Monaten nahm die konjunkturelle Dynamik aber etwas ab. Der hohe Leitzins schien zu restriktiv zu sein. Deshalb hatten Wachstumssorgen die Furcht vor einem Anstieg der Arbeitslosenrate geschürt und so die Kurse gestützt. In diesem Umfeld konnten die anfänglichen Kursverluste schnell wieder aufgeholt werden. Die US-Notenbank (Fed) beließ die Leitzinsen anfänglich noch unverändert. Die Fortschritte bei der Inflationsbekämpfung eröffneten der Fed aber zum Ende des Berichtszeitraums die Möglichkeit zu einer ersten Zinssenkung um 50 Basispunkte. Die Renditen kamen im Berichtszeitraum deutlich zurück, bei kurzen Laufzeiten mehr als bei längeren. Zuletzt war die US-Zinsstrukturkurve daher nicht mehr invers. Gemessen am JP Morgan Global Bond US Index verbuchten US-Staatsanleihen einen Zuwachs von 4,8 Prozent.

Der Euro-Rentenmarkt konnte sich von den Vorgaben aus den USA nicht gänzlich abkoppeln. Auch hier kam es anfänglich zu steigenden Renditen, trotz der eher schwachen Wirtschaftszahlen. Im Juni senkte die Europäische Zentralbank den Leitzins um 25 Basispunkte. Dies war jedoch keineswegs der Auftakt für einen klassischen Senkungszyklus, der in einer Art Automatismus abläuft und in regelmäßigen Abständen weitere Zinsschritte vorsieht. Größere Turbulenzen löste die Europawahl aus, die in Frankreich zu Neuwahlen und bei französischen Staatstiteln zu höheren Risikoaufschlägen führte. Zwischenzeitlich deuteten einige Konjunkturdaten auf eine Stabilisierung hin. Schnell trübten sich die Wirtschaftszahlen dann aber doch wieder ein. Dies ermöglichte es den Währungshütern, im September eine erneute Zinssenkung um 25 Basispunkte durchzuführen. In diesem Umfeld kamen die Renditen deutlich zurück. Letztlich gewannen Euro-Staatsanleihen, gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index, 2,6 Prozent hinzu.

Die Nachfrage nach europäischen Unternehmensanleihen war hoch, trotz leicht steigender Risikoaufschläge. Höhere Kuponzahlungen konnten dies jedoch kompensieren und so verbuchte die Anlageklasse, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00), ein Plus von 3,4 Prozent. Anleihen aus den Schwellenländern waren ebenfalls gesucht und gewannen aufgrund der rückläufigen US-Renditen und der höheren Zinskupons, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index, 6,5 Prozent an Wert.

Aktienbörsen überwiegend mit Kurszuwächsen

Das Kapitalmarktumfeld hellte sich im Berichtszeitraum weiter auf. Vor allem die US-Wirtschaft zeigte sich unverändert robust. Im Euroraum bestätigte sich hingegen die erwartete Stagnation. Die strafferen Finanzierungsbedingungen lasteten auf der Investitionstätigkeit und der Welthandel lieferte ebenfalls kaum Impulse. Dies lag auch weiterhin an China, wo sich die wirtschaftliche Entwicklung nur auf schwachem Niveau stabilisiert hat.

Die globalen Aktienmärkte verbuchten aufgrund der positiven volkswirtschaftlichen Daten aus den USA und der guten Unternehmensberichte größtenteils Zuwächse. Auf Unternehmensseite verlief die Berichtssaison zum ersten Quartal 2024 insgesamt erfreulich. Allerdings war das Bild deutlich differenzierter als im Vorjahr, als das Thema Künstliche Intelligenz die Marktentwicklung dominierte. Zuletzt konnte der Markt wieder an Breite gewinnen. Auch die Berichte des zweiten Quartals fielen im Großen und Ganzen freundlich aus.

Im April kam es nach den deutlichen Kursanstiegen des ersten Quartals 2024 zunächst zu einer Konsolidierung. Auslöser war die wachsende Unsicherheit hinsichtlich der geldpolitischen Entwicklung. Das anhaltend robuste Wirtschaftswachstum in den USA, das auch mit unerwartet hohen Inflationsdaten einherging, schürte erneute Zinsängste. Daraufhin zogen die Renditen an den Rentenmärkten spürbar an. Dies nutzten dann auch die Aktienanleger als Gelegenheit zu Gewinnmitnahmen, auch angesichts der häufig schon sehr ambitionierten Kursniveaus.

Von Mai bis September setzten die Börsen ihren Aufwärtstrend aber fort, da sich in den USA die Inflationsdaten schrittweise schwächer zeigten und auch die Konjunkturindikatoren auf eine moderate Abkühlung der Wirtschaftsleistung hindeuteten. Dies waren gute Nachrichten in Hinblick auf die für September erhofften US-Zinssenkungen. Im Euroraum kam es im Juni, genau wie von den Marktteilnehmern erwartet, zu einer ersten vorsichtigen Leitzinssenkung der Europäischen Zentralbank um 25 Basispunkte. Doch sorgte die überraschende Ankündigung des französischen Präsidenten Macron, im Nachgang der Europawahlen zügig Neuwahlen abzuhalten, kurzfristig für Unsicherheit.

Im Juli entspannte sich die Lage in Frankreich, da nach den Parlamentswahlen der befürchtete Rechtsruck ausgeblieben war. In den USA überschlugen sich die Ereignisse. Nach dem TV-Duell und dem Attentat auf Donald Trump stiegen dessen Wahlchancen stark an. Angesichts seiner wirtschaftspolitischen Agenda kam es zu einer Rotationsbewegung. US-Nebenwerte waren plötzlich gefragt, während die großen Technologietitel unter Druck gerieten. Mit dem Rückzug von Joe Biden als Präsidentschaftskandidat beruhigten sich die Märkte. Anfang August brachen die Börsen vorübergehend stark ein. Schwache US-Arbeitsmarktdaten lösten plötzliche Wachstumsängste aus. Die Aufwertung des Japanischen Yen infolge einer Zinserhöhung in Japan verstärkte den Abwärtsdruck, da Anleger, die sich in Yen verschuldet hatten, ihre sogenannten Carry-Trades auflösen mussten. Mit der Veröffentlichung guter US-Konjunkturdaten kam es wieder zu einer Erholung. Nachdem Mitte September die Europäische Zentralbank und wenige Tage später auch die US-Notenbank Fed ihre Leitzinsen gesenkt hatten, erreichten viele Leitindizes neue Höchststände.

Von Anfang April bis Ende September 2024 gewann der MSCI Welt-Index in Lokalwährung per saldo sieben Prozent. In den USA kletterte der S&P 500-Index um 9,7 Prozent. Beim industrielastigen Dow Jones Industrial Average stand ein Zuwachs von 6,3 Prozent zu Buche. Die europäischen Börsen präsentierten sich hingegen uneinheitlich. Der EURO STOXX 50-Index gab um 1,6 Prozent nach, während der STOXX Europe 600-Index um zwei Prozent zulegen konnte (jeweils in Euro). Der deutsche Leitindex DAX 40 gewann sogar 4,5 Prozent. In Japan verzeichnete der Nikkei 225-Index in Lokalwährung hingegen einen Verlust von 6,1 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbesserten sich derweil um 11,4 Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Deutschland	7.985.040,00	4,77
Großbritannien	1.945.820,00	1,16
Summe	9.930.860,00	5,93
2. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	4.825.338,08	2,88
Asien	2.227.031,99	1,33
Indexfonds		
Global	10.849.241,40	6,48
Rentenfonds		
Global	19.289.957,60	11,52
Europa	18.623.990,00	11,13
Mischfonds		
Global	67.931.455,42	40,58
Europa	4.604.081,58	2,75
Emerging Markets	3.402.422,19	2,03
Summe	131.753.518,26	78,71
3. Anteile an Immobilien-Investmentvermögen - Gliederung nach Land/Region		
Deutschland	4.043.691,40	2,42
Europa	3.693.760,00	2,21
Summe	7.737.451,40	4,63
4. Bankguthaben	18.015.683,40	10,76
5. Sonstige Vermögensgegenstände	209.278,19	0,13
Summe	167.646.791,25	100,16
II. Verbindlichkeiten	-260.921,64	-0,16
III. Fondsvermögen	167.385.869,61	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

VR Sachsen Global Union

WKN 532669
ISIN DE0005326698

Halbjahresbericht
01.04.2024 - 30.09.2024

Stammdaten des Fonds

VR Sachsen Global Union	
Auflegungsdatum	02.05.2001
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	42,86
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	3.562.500,722
Anteilwert (in Fondswährung)	46,99
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	2,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,27
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--	---	------	--------------------	-----------------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR								
DE0001104909	2,200% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 22(2024)	EUR	8.000.000,00	0,00	0,00 %	99,8130	7.985.040,00	4,77
Summe verzinsliche Wertpapiere							7.985.040,00	4,77
Summe börsengehandelte Wertpapiere							7.985.040,00	4,77

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR								
XS2389984175	3,000% EC Finance Plc. Reg.S. v.21(2026)	EUR	2.000.000,00	0,00	0,00 %	97,2910	1.945.820,00	1,16
Summe verzinsliche Wertpapiere							1.945.820,00	1,16
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							1.945.820,00	1,16

Anteile an Immobilien-Investmentvermögen

Gruppeneigene Investmentanteile

DE0009805507	Unilmmo: Deutschland (0,80 %)	ANT	42.245,00	0,00	0,00 EUR	95,7200	4.043.691,40	2,42
DE0009805515	Unilmmo: Europa (0,80 %)	ANT	68.000,00	0,00	0,00 EUR	54,3200	3.693.760,00	2,21
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile							7.737.451,40	4,63
Summe der Anteile an Immobilien-Investmentvermögen							7.737.451,40	4,63

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A1C81J5	UnilInstitutional Euro Reserve Plus (0,10 %)	ANT	112.000,00	0,00	98.000,00 EUR	102,6300	11.494.560,00	6,87
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile							11.494.560,00	6,87

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0383775318	UniRak Emerging Markets A (1,20 %) ¹⁾	ANT	20.637,00	0,00	0,00 EUR	164,8700	3.402.422,19	2,03
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile							3.402.422,19	2,03

Gruppenfremde Investmentanteile

DE000A141WC2	Aramea Rendite Plus (0,95 %) ¹⁾	ANT	39.570,00	0,00	0,00 EUR	98,5600	3.900.019,20	2,33
DE000A2QCX37	Athena UI (0,30 %) ¹⁾	ANT	18.930,00	0,00	0,00 EUR	117,9700	2.233.172,10	1,33
LU2038754953	Bantleon Select SICAV - Bantleon Select Corporate Hybrids (0,45 %) ¹⁾	ANT	22.050,00	0,00	0,00 EUR	96,0800	2.118.564,00	1,27
LU2369268771	BlackPoint-Evolution (n.a.)	ANT	21.200,00	0,00	0,00 EUR	100,0000	2.120.000,00	1,27
LU1623763148	Carmignac Portfolio Credit (0,80 %)	ANT	29.800,00	0,00	0,00 EUR	156,5800	4.666.084,00	2,79

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
DE000A0YAX64	DC Value Global Balanced (0,75 %) ¹⁾	ANT	22.440,00	11.000,00	0,00	EUR	276,6600	6.208.250,40	3,71
LU0553171439	DJE - Zins & Dividende (n.a.)	ANT	43.416,00	15.000,00	0,00	EUR	203,1900	8.821.697,04	5,27
LU0952573300	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II I (n.a.)	ANT	36.952,00	0,00	0,00	EUR	184,8100	6.829.099,12	4,08
LU0399027886	Flossbach von Storch Bond Opportunities (n.a.)	ANT	49.250,00	0,00	0,00	EUR	144,7600	7.129.430,00	4,26
LU2585238145	Franklin Sealand China A-Shares Fund (1,00 %)	ANT	294.100,00	294.100,00	0,00	USD	8,4500	2.227.031,99	1,33
DE000A3DEBF5	Gane Global Equity Fund (1,70 %) ¹⁾	ANT	885,00	0,00	0,00	EUR	1.435,3000	1.270.240,50	0,76
DE000A3D05Q3	GANE Value Event Fund (1,80 %) ¹⁾	ANT	5.979,00	5.979,00	0,00	EUR	1.080,6500	6.461.206,35	3,86
LU2133245436	Huber Portfolio SICAV - Huber Portfolio - I - EUR (n.a.)	ANT	1.123,00	0,00	0,00	EUR	3.173,5700	3.563.919,11	2,13
FR0013534914	H2O Adagio SP (0,35 %)	ANT	51,00	0,00	0,00	EUR	270,6600	13.803,66	0,01
IE00B4LSY983	iShares Core MSCI World UCITS ETF (0,20 %)	ANT	16.900,00	16.900,00	0,00	EUR	96,3960	1.629.092,40	0,97
IE000GUOATN7	iShares iBonds Dec 2025 Term EUR Corp UCITS ETF (0,12 %)	ANT	600.000,00	0,00	0,00	EUR	5,2512	3.150.720,00	1,88
IE000SIZJ2B2	iShares iBonds Dec 2026 Term EUR Corp UCITS ETF (0,12 %)	ANT	603.000,00	0,00	0,00	EUR	5,1050	3.078.315,00	1,84
IE0032895942	iShares USD Corp Bond UCITS ETF (n.a.)	ANT	31.500,00	31.500,00	0,00	EUR	94,9560	2.991.114,00	1,79
LU0834815101	LRI OptoFlex (0,70 %) ¹⁾	ANT	2.200,00	0,00	0,00	EUR	1.650,1300	3.630.286,00	2,17
IE00BNCB5M86	Magna Umbrella Fund PLC - Magna New Frontiers Fund (1,75 %) ¹⁾	ANT	184.460,00	0,00	0,00	EUR	19,2730	3.555.097,58	2,12
FR0013450335	Oddo BHF Global Target 2026 (0,65 %)	ANT	21,00	0,00	0,00	EUR	105.841,2400	2.222.666,04	1,33
FR001400C7Y6	Oddo Bhf Global Target 2028 (0,65 %)	ANT	1.890,00	1.890,00	0,00	EUR	1.087,6300	2.055.620,70	1,23
LU0996527213	Phaidros Funds - Balanced F (n.a.)	ANT	15.540,00	0,00	0,00	EUR	210,0500	3.264.177,00	1,95
LU0504448647	Phaidros Funds - Conservative B (n.a.)	ANT	13.969,00	0,00	0,00	EUR	180,2200	2.517.493,18	1,50
DE000A1W9A85	Prisma Aktiv UI (0,28 %) ¹⁾	ANT	34.814,00	0,00	0,00	EUR	118,5800	4.128.244,12	2,47
DE000A2H7PB6	ProfitlichSchmidlin Fonds UI (1,75 %) ¹⁾	ANT	2.898,00	1.298,00	0,00	EUR	1.588,7100	4.604.081,58	2,75
DE000A0KEXM6	Siemens Balanced (0,30 %) ¹⁾	ANT	500.300,00	173.000,00	0,00	EUR	23,4200	11.717.026,00	7,00
DE000A14XPF5	Siemens Diversified Growth (0,45 %)	ANT	505.250,00	0,00	0,00	EUR	12,7400	6.436.885,00	3,85
DE000A2PPHN8	Zantke Euro Corporate Bonds AMI (0,53 %)	ANT	40.000,00	0,00	0,00	EUR	107,8300	4.313.200,00	2,58
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							116.856.536,07	69,83	
Summe der Anteile an Investmentanteilen							131.753.518,26	78,73	
Summe Wertpapiervermögen							149.421.829,66	89,29	

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	17.960.387,56	17.960.387,56	10,73
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	61.704,63	55.295,84	0,03
Summe der Bankguthaben			18.015.683,40	10,76
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			18.015.683,40	10,76

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR	168.396,17	168.396,17	0,10
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	40.882,02	40.882,02	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände			209.278,19	0,12

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-167.830,60	-167.830,60	-0,10
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-65.038,52	-65.038,52	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-28.052,52	-28.052,52	-0,02
Summe sonstige Verbindlichkeiten			-260.921,64	-0,16
Fondsvermögen			167.385.869,61	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	46,99
Umlaufende Anteile	STK	3.562.500,722

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	89,29
---	-------

1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2024 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2024
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2024

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US Amerikanischer Dollar	USD	1,115900 = 1 Euro (EUR)
--------------------------	-----	-------------------------

Marktschlüssel

A) Terminbörse

B) OTC Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A2AR3S8	KCD-Union Nachhaltig MIX I (0,60 %)	ANT		0,00	37.469,00
--------------	-------------------------------------	-----	--	------	-----------

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0278152862	ACATIS Fair Value Modular Vermoegensverwaltungsfonds Nr.1 (0,55 %)	ANT		0,00	554,00
DE000A2PB663	AcatIS Qilin Marco Polo Asien Fonds (1,30 %) ¹⁾	ANT		0,00	141,00
DE000A1C5D13	ACATIS Value Event Fonds (1,80 %) ¹⁾	ANT		0,00	164,00
DE000A141UM5	MEAG EuroErtrag (0,40 %)	ANT		0,00	84.800,00

1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert	EUR	46,99
Umlaufende Anteile	STK	3.562.500,722

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds			
	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.
Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps			
Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheiten ausstellenden des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheiten ausstellenden kann weniger als zehn betragen.

Frankfurt am Main, 1. Oktober 2024

Union Investment Privatfonds GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 936,516 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2023)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Dr. Frank Engels
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Catharina Heidecke
Arbeitnehmervertreterin

Wolfgang Nett
Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung

Benjardin Gärtner
Klaus Riester
Carola Schroeder
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Dr. Frank Engels ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Carola Schroeder ist Mitglied der Geschäftsführung der Union Investment Institutional GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main
gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen
Eigenmittel:
EUR 21.751 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2023)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 30. September 2024,
soweit nicht anders angegeben

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Volksbank Chemnitz eG
Innere Klosterstraße 15
09111 Chemnitz

Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG
Quergasse 1
08371 Glauchau

Volksbank Raiffeisenbank Meißen
Großenhain eG
Hahnemannsplatz 21
01662 Meißen

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG
Elisabethstraße 42/43
02826 Görlitz

Volksbank Dresden-Bautzen eG
Georgenstraße 6
01097 Dresden

Volksbank Löbau-Zittau eG
Hauptstr. 8-10
02727 Ebersbach-Neugersdorf

Anlageausschuss

Gunnar Bertram
(Vorstandsvorsitzender der
Volksbank Chemnitz eG)

Sven Fiedler
(Mitglied des Vorstandes der
Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG)

Marcus Firl
(Volksbank Chemnitz eG)

Tommy Grabner
(Volksbank Chemnitz eG)

Ronny Hammer
(Volksbank Chemnitz eG)

Heiko Kaden
(Volksbank Chemnitz eG)

Holger Krögerrecklenfort
(Volksbank Chemnitz eG)

Tobias Krohn
(Volksbank Chemnitz eG)

Silvio Schmidt
(Volksbank Chemnitz eG)

Frank Schwenke
(Volksbank Chemnitz eG)

Michael Wünsche
(Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG)

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

